

Das Local-Comptoir für Leipzig von T. W. Fischer,

am Fleischereiplatz Nr. 1,

empfiehlt zur Vermietung von Weihnachten und Öffnunen an Logis für Familien, ledige Herren, mit und ohne Meubles, Verkaufsalocale aller Arten, so wie auch Grundstücke zum Verkauf.

Gesucht wird ein Gartentursche in Nr. 12 an der Weise.

Gesucht wird ein Lehrbursche, welcher Lust hat die Bäckerprofession zu erlernen, bei C. Mäusezahl,

Bäckermeister neben der neuen Post.

Gesucht wird sogleich eine Putzmacherin: Querstraße Nr. 28, 2 Treppen.

Gesucht werden perfecte feine Weihndherinnen: Hainstraße Nr. 11 im Gewölbe.

Gesucht wird sogleich ein ordentliches Dienstmädchen in Nr. 7/1423, Glockenstraße, 1 Treppe hoch.

Ein Dienstmädchen kann sogleich antreten: Reimers Garten, Lindenstraße rechts, vorletztes (Reichsentring) Haus, Seitengeb.

Ein junger Mann wünscht eine Anstellung als Rechnungsführer oder sonst derartiges Unterkommen, welcher die besten Zeugnisse nachweisen kann, so wie auch im Stande ist, einige hundert Thaler Caution zu stellen.

Mähre Auskunft wird ertheilt: Brühl Nr. 41, im Hofe 1 Treppe.

Une jeune Demoiselle suisse, ayant rempli durant trois ans une place de gouvernante dans une famille noble, désire se placer de nouveau. Monsieur Sernau à Leipzig (Grimma'sche Strasse Nr. 15) aura la bonté de donner les renseignements nécessaires.

Gesucht wird eingetretener Umstände halber noch zu Weihnachten von pünctlich zahlenden Leuten ein Logis in der Stadt oder innern Vorstadt, von 2 Stuben mit Zubehör, im Preise von 40 bis 60 Thlr. Darauf Reflektirende werden gebeten, ihre Adresse in der Expedition dieses Blattes, mit A. B. C. bezeichnet, niederzulegen.

Zu mieten gesucht wird für Ostern &c. J. von einer ruhigen pünctlich zahlenden Beamtens-Familie ein freundliches Familienlogis im Preise von jährlich 30 bis 40 Thlr.

Adressen sind abzugeben Petersstraße 23/120 im Hofe 2 Tr.

Gesucht wird, sofort beziehbar, eine freundlich meubliete Stube nebst Alkoven, in der Stadt, zu ca. 24 Thlr. pr. Jahr. Schriftliche Offerten übernimmt Herr Theodor Schwennicke.

Zu vermieten ist billig eine große trockene Niedelstube, von Weihnachten über Ostern an, in der Thomasmühle.

Zu vermieten ist zu Ostern 1845 eine 1. Etage, bestehend aus 4 Stuben, 4 Kammern nebst übrigem Zubehör: Inselstraße Nr. 4, parterre.

Zu vermieten ist eine außergewöhnliche Stube mit Kammer an einen oder zwei Herren von der Handlung: Nr. 60, Frankfurter Straße, 2 Treppen vorn heraus.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen 5. Etage vorn heraus: Brühl Nr. 62 neben Krafts Hofe.

Offene Schlafstelle für einen soliden Mann: Sporergäßchen Nr. 4, 1 Treppe hoch vorn heraus.

Ergötzung.

Heute Freitag drei Kränzchen im Wiener Saal.
Der Comité.

Eintracht.

Zweites Kränzchen Sonnabend den siebten December, im Schützenhause.

Die Eintrittskarten für die Mitglieder und Gäste werden Nachmittags von 2 Uhr an ausgegeben; Reichstrasse Nr. 23 im Gewölbe.

Große Funkenburg.

In dem heutigen stark besetzten Concert kommt mit zur Aufführung: Ouverture zur „diebischen Elster“, von Rossini; Chor aus „Zemire und Azor“, von Spohr; Potpourri über Thema's der Oper „Sarah, oder die Waife“, von J. G. Fischer (neu); Polka und Galopp aus Auber's Oper: „die Eiserne“, von J. G. Hauschild (neu).

Das Musikchor.

Einladung.

zu dem heute Abend bei mir stattfindenden Concerte und warmen Abendessen, portionenweise, lädt ergebenst ein C. G. Paatz auf der großen Ronenburg.

Thonberg. Heute Gesellschaftstag.

Heute Gesellschaftstag in Stötteritz.

Schulze.

Heute früh halb 9 Uhr Speckuchen in der der Lauchaer Bierhüderlage, Gewandgässchen Nr. 1.

Heute früh halb 9 Uhr Speckuchen bei Karl Wirkner, Neumarkt Nr. 11/18.

Bei feinem Altenburger Bier wird heute Abend von 6 Uhr zu Gänsebraten verspeist; um gütigen Besuch bittet Kopfwehl, Ritterstr. Nr. 33.

Einladung. Morgen Abend lädt zu Karpfen (poln.) mit warmen Krautsalat, Beefsteaks und Schmortatzen, sowie zu verschiedenen kalten und warmen Getränken ergebenst ein die Bernhardtsche Restauration, Reimers Garten, Bosenstr.

Heute Abend zu Schweinsknödelchen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut bei J. F. Lehmann im Heilbrunnen.

Heute den 6. Decr. lädt früh zu Wellfleisch, Abends zu frischer Wurst ergebenst ein J. G. Henze, Reichels Garten.

Gosenschenke zu Gutribisch.

Heute Freitag lädt zu Kotelettes mit Allerlei und Eide mit Krautklößen ergebenst ein W. Heyser.

Heute Abend von 7 Uhr an lädt seine Gönnner und Freunde zu Schweinsknödelchen mit Klößen, Sauerkraut und Meerrettig nebst Karpfen (polnisch) ergebenst ein, und bittet um zahlreichen Besuch Julius Schindler, Kleine Fleischergasse Nr. 23

Gosenthal.

Heute Freitag lädt zu Schweinsknödelchen mit Klößen nebst seiner Gose ergebenst ein Carl Bartmann.